

FDP: Nie gab es mehr zu tun. Wahlprogramm der Freien Demokraten



Inklusion

- Bestmögliche Förderung von Menschen mit Behinderung und Lernschwäche: Wahlfreiheit zwischen Regelunterricht und speziellen Klassen bzw. Schulen bei Eltern und Kindern.
- Barrierefreiheit im öffentlichen Raum: Forderung nach vollständiger und umfassender Barrierefreiheit, denn barrierefreie Mobilität ist Bewegungsfreiheit.
- Schaffung einer besseren Beratung und Arbeitsvermittlung. Praxistauglichere Ausgestaltung des Budgets für Arbeit und eine praxisnahe aktive Arbeitsvermittlung und Begleitung.
- Freie Wahl beim Wohnen – mehr Selbstbestimmung für Menschen mit Behinderungen: Stärkung der Wahlfreiheit für Menschen mit Behinderungen.
- Stärkung und Vereinfachung des persönlichen Budgets für mehr Selbstbestimmung.

Pflege

- Umfassender Bürokratieabbau, bessere Arbeitsbedingungen und Nutzung digitaler Potentiale im Pflegebereich.
- Verbesserung der Arbeitsbedingungen in der Pflege - bedarfsgerechte Personalbemessung bis hin zu mehr Karrierechancen.
- Reform der Pflegeausbildung: Mehr digitale Inhalte, eine Stärkung der pflegerischen Kompetenzen und eine leistungsgerechte Durchlässigkeit in Pflegeberufen.
- Bedarfsgerechte Pflege statt starrer Quoten: Bedarfsgerechte Versorgung und Abkehr von reinen Pflegepersonal-Untergrenzen.
- Digitalisierungsschub und Entbürokratisierung für die Pflege: Unterstützung der Arbeit in der Pflege durch digitale Anwendungen, Automatisierung sowie Robotik.
- Pflegenden Angehörige entlasten: Ausbau von Kurzzeitpflegeplätzen.
- Überführung aller Leistungsansprüche der jeweiligen Pflegegrade in ein monatliches Pflegebudget.
- Drei-Säulen-Modell für die Pflege: Soziale Pflegeversicherung als Teikasko-System wie bisher plus private und betriebliche Vorsorge.

Berufliche Bildung

- Schaffung einer Exzellenzinitiative Berufliche Bildung.

- Mehr Flexibilität im System der beruflichen Bildung ermöglichen: Zusammenfassung artverwandter Berufe nach Maßgabe der Sozialpartner
- Förderung Internationalen Austausches in der beruflichen Bildung: bis 2030 mindestens 20 Prozent aller Auszubildenden eine persönliche Auslandserfahrung ermöglichen.

Gesundheit/ Krankenhausversorgung

- Verbesserung Investitionsfinanzierung für maximalversorgende und kleinere spezialisierte Krankenhäuser.
- Strukturreform verantwortungsvoll weiterentwickeln.
- Fehlanreize für Überversorgung und Überangebot bereinigen.
- Keine Ungleichbehandlung von verschiedenen Trägern.
- Keine Planungshoheit der Krankenkassen.

Digitalisierung/ Gesundheits- und Pflegebereich

- Digitalisierung durch klare und transparente Rahmenbedingungen voranbringen.
- Offene Standards, Interoperabilität und Datensicherheit.
- Vernetzung für schnelle Verfügbarkeit von Patientendaten.
- Arbeitsalltag von allen Gesundheitsakteuren erleichtern.
- Digitale Infrastruktur und robotische Assistenzsysteme gezielt fördern.